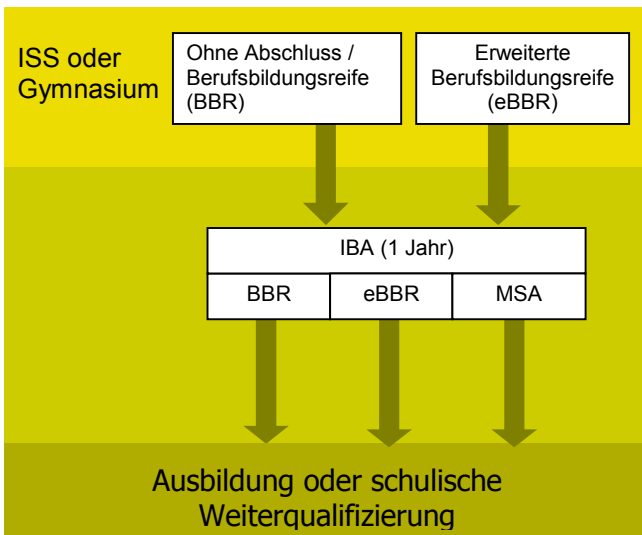


ZIEL Mit dem erfolgreichen Abschluss der einjährigen Berufsausbildungsvorbereitung werden Sie optimal auf eine Ausbildung im Berufsfeld Gestaltung vorbereitet. Außerdem wird Ihnen durch die schulische Weiterqualifikation der Zugang zu weiterführenden Bildungsgängen ermöglicht.

Schulgebäude der Wilhelm – Ostwald – Schule



Vorberufliche Bildungsgänge
am Oberstufenzentrum für Gestaltung

Ansprechpartner:



**Oberstufenzentrum
für Gestaltung**

Michael Schmidt
Leiter Abteilung II
schmidt@wilhelm-ostwald-schule.de

Immenweg 6
12169 Berlin
Fon 030 90166-700
Fax 030 90166-706
www.wilhelm-ostwald-schule.de

Berufsqualifizierung +
Schulische Weiterqualifizierung

- IBA Integrierte Berufsausbildungsvorbereitung

Unser Fokus liegt in allen Bildungsgängen auf der Verknüpfung von Theorie und handwerklicher Praxis der Gestaltung.



Integrierte Berufsausbildungsvorbereitung IBA

Ziel

Mittlerer Schulabschluss, Berufsbildungsreife oder erweiterte Berufsbildungsreife und Vermittlung in die Berufsausbildung.

Aufnahmevoraussetzungen

Erfüllung der allgemeinen Schulpflicht mit erweiterter Berufsbildungsreife, Berufsbildungsreife oder ohne Abschluss.

Die **Anmeldung** ist ab April mit dem Anmelde- und Leitbogen möglich. Dieser ist in der abgebenden Schule bzw. in der Jugendberufsagentur erhältlich.

Die Entscheidung über die Aufnahme erfolgt zu Beginn der Sommerferien, nach Zugang aller Bewerbungsunterlagen.

Aufnahme

Bevor Sie einer Klasse zugewiesen werden können, wird ein Einstufungstest durchgeführt. Danach werden Sie in einer E- oder G-Klasse eingeschult. Der Wechsel zwischen G- und E-Klasse ist je nach Leistungsverlauf während der ersten drei Monate möglich.

Ausbildungsinhalte G-Kurs

An vier Tagen findet allgemeinbildender und fachtheoretischer Unterricht und an einem Tag praktischer Unterricht mit dem Schwerpunkt „Gestaltung und Instandhaltung“ in der Werkstatt statt.

Die Teilnahme an zwei Betriebspraktika bietet die Möglichkeit den Ausbildungsberuf „hautnah“ kennenzulernen.

Bei erfolgreicher Teilnahme an den Zertifikatsprüfungen sind die Chancen bei der Ausbildungsplatzsuche gleich viel größer.

Je nach Leistung kann die Berufsbildungsreife oder die erweiterte Berufsbildungsreife erreicht werden.

Ausbildungsinhalte E-Kurs

An vier Tagen findet allgemeinbildender und fachtheoretischer Unterricht und an einem Tag praktischer Unterricht mit dem Schwerpunkt „Gestaltung und Instandhaltung“ in der Werkstatt statt. Es werden zwei Betriebspraktika absolviert. Die Inhalte des Unterrichts beziehen sich auf die Anforderungen des mittleren Schulabschlusses (MSA). Die Präsentationsprüfung wird im Fach Berufstechnik mit Bezug zum Praktikum abgelegt.

Unterrichtsfächer

Allgemeinbildende Fächer

Deutsch, Englisch, Mathematik, Sozialkunde, Sport

Fachtheorie

Berufsorientierung, Fachkunde, Fachzeichnen, Gestaltung

Fachpraxis

Berufstechnik



Beispiel aus dem berufstechnischen Unterricht

... und dann ?

Nach erfolgreichem Abschluss eines vorberuflichen Lehrganges sind wir bei der Vermittlung einer Lehrstelle behilflich!

Eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung ist der erste Meilenstein einer Berufskarriere, die durch Weiterbildungsmaßnahmen (zum Beispiel zum Techniker oder Meister) von Ihnen gestaltet werden kann.

Der Mittlere Schulabschluss ermöglicht den Zugang zu folgenden Bildungsgängen:

- zweijährige Fachoberschule
- dreijährige Berufsfachschule mit Fachoberschule

Mit dem erfolgreichen Abschluss der zweijährigen Fachoberschule oder der dreijährigen Berufsfachschule erwerben Sie die allgemeine Fachhochschulreife (FHR). Diese berechtigt zu einem Studium jeder Fachrichtung an einer Fachhochschule.

Nach Besuch der dreijährigen Berufsfachschule erwerben Sie zudem den Titel „Staatlich geprüfte/r Assistent/in für Gestaltungstechnik“ und können im Bereich Werbetechnik, Bühne, Restauration oder Dekoration berufstätig werden.



Gestaltet von Schülern der Wilhelm-Ostwald-Schule